

BF HOLDING AG



Bericht zum 1. Quartal

2015

BF HOLDING AG in Zahlen

Ertragskennzahlen		01/2015-03/2015	01/2014-03/2014	Vdg. in %
Umsatz ¹⁾	<i>in Mio. €</i>	1,03	1,37	-24
EBITDA ¹⁾	<i>in Mio. €</i>	-0,31	-0,02	>100
EBIT ¹⁾	<i>in Mio. €</i>	-0,32	-0,04	>100
Ergebnis aus fortgeführten Bereichen	<i>in Mio. €</i>	0,08	-0,02	>100
Ergebnis aus aufgegebenen Bereichen	<i>in Mio. €</i>	0,00	0,77	-100
Ergebnis der Periode	<i>in Mio. €</i>	0,08	0,75	-90
Ergebnis je Aktie	<i>in €</i>	0,00	0,05	-90

Bilanzkennzahlen		31.03.2015	31.12.2014	Vdg. in %
Eigenkapital	<i>in Mio. €</i>	24,97	24,78	1
Bilanzsumme	<i>in Mio. €</i>	28,80	28,23	2
Eigenkapitalquote	<i>in %</i>	87%	88%	-1
Mitarbeiter zum Stichtag im fortgeführten Bereich		10	15	-33
Durchschnittliche Mitarbeiter im fortgeführten Bereich		10	15	-33

Börsekennzahlen ²⁾		01/2015-03/2015	01/2014-03/2014	Vdg. in %
Höchstkurs (Intraday)	<i>in €</i>	1,98	2,00	-1
Tiefstkurs (Intraday)	<i>in €</i>	1,71	1,56	10
Ultimokurs der Aktie	<i>in €</i>	1,98	1,61	23
Gewichtete Aktienanzahl	<i>in Tsd.</i>	15.387	15.387	0
Ultimo Börsekaptalisierung	<i>in Mio. €</i>	30,47	24,77	23

1) Die Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahreszeitraumes (01-03/2014) ist wesentlich durch die Umgliederung der „aufgegebenen Geschäftsbereiche“ in den gemäß IFRS dafür vorgesehenen Posten beeinflusst. Die Kennzahlen Umsatz, EBITDA und EBIT beziehen sich auf die „fortgeführten Geschäftsbereiche“ BF HOLDING AG sowie die Network Performance Channel Gruppe.

2) Wiener Börse

Lagebericht

Wirtschaftliches Umfeld

Im Oktober 2014 wurde bekannt gegeben, dass beabsichtigt ist, die CROSS Industries AG auf die BF HOLDING AG (vormals: BRAIN FORCE HOLDING AG) zu verschmelzen. Die CROSS Industries AG ist der Mehrheitsaktionär der Fahrzeuggruppe KTM AG, mit den Marken KTM und Husqvarna, der Pankl Racing Systems AG und der WP AG. Die CROSS Gruppe beschäftigt über 4.000 Mitarbeiter und erreichte zum Ende des Geschäftsjahres 2014 einen Konzernumsatz von rund 1,1 Milliarden Euro.

Anfang November 2014 wurde der Vorstand der Gesellschaft weiters informiert, dass die Pierer Industrie AG, Mehrheitseigentümer der BF HOLDING AG, im Rahmen des Börselistsings der CROSS Industries AG durch die Verschmelzung auf die BF HOLDING AG ein freiwilliges Übernahmeangebot an die Aktionäre der Gesellschaft stellt. Der Angebotspreis des Übernahmeangebots lag bei EUR 1,80 pro Aktie. Bis zum Ende der allgemeinen Annahmefrist am 2. Februar 2015 sind insgesamt 1.871.727 Aktien der BF HOLDING AG zum Verkauf eingereicht worden. Bis zum Ende der Nachfrist, welche am 5. Mai 2015 endete, wurde das Angebot noch für weitere 51.994 Stück Aktien der BF HOLDING AG angenommen.

In der 17. ordentlichen Hauptversammlung der BRAIN FORCE HOLDING AG vom 17. Dezember 2014 wurde beschlossen, die Firma der Gesellschaft von BRAIN FORCE HOLDING AG auf BF HOLDING AG zu ändern und den Sitz der Gesellschaft von Vöcklabruck nach Wels zu verlegen. Die entsprechenden Satzungsänderungen wurden am 27.1.2015 im Firmenbuch eingetragen. Die Gesellschaft firmiert nunmehr als BF HOLDING AG und hat ihren Sitz in Wels.

Gegen die in der außerordentlichen Hauptversammlung vom 25. Juli 2014 beschlossene Zustimmung zum Abschluss eines Share Purchase Agreement über den Verkauf der Beteiligungen der Gesellschaft an der BRAIN FORCE Software GmbH (Deutschland) und der BRAIN FORCE S.p.A. (Italien) hat ein in der außerordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft mit 100 Aktien vertretener Minderheitsaktionär Widerspruch zu Protokoll erklärt und eine Anfechtungsklage gegen die Gesellschaft erhoben. Mit der Anfechtungsklage wird die Nichtigkeit dieses Beschlusses der Hauptversammlung über die Zustimmung zum Abschluss des Share Purchase Agreement begehrt. Diese Anfechtungsklage ist beim Landesgericht Wels zu 2 Cg 132/14 k anhängig.

Die BF HOLDING AG hat am 13.03.2014 ein Aktienrückkaufprogramm gestartet, welches bis voraussichtlich 27.08.2015 dauern wird. Der Erwerb der Aktien erfolgt zum Durchschnittskurs der jeweils letzten fünf Börsenstage mit einer Bandbreite von +/- 20%. Aufgrund des freiwilligen Übernahmeangebots der Pierer Industrie AG wurden laut Mitteilung vom 18.11.2014 keine weiteren Aktienkäufe mehr getätigt. Das Aktienrückkaufprogramm wurde jedoch nicht beendet.

Durch den Verkauf der wesentlichen Beteiligungen an der BRAIN FORCE SOFTWARE GmbH (Deutschland) und der BRAIN FORCE S.P.A. (Italien) zum 30.9.2014 hat sich das Geschäftsumfeld der BF Holding AG wesentlich geändert. Als fortgeführter Geschäftsbereich verblieben die BF HOLDING AG sowie die Network Performance Channel Gruppe.

Geschäftsentwicklung und Ertragslage in den ersten drei Monaten (Jänner 2015 - März 2015)

Zum 31.3.2014 wurden die per 30.9.2014 veräußerten Beteiligungen an der BRAIN FORCE SOFTWARE GmbH (Deutschland) und der BRAIN FORCE S.P.A. (Italien) als aufgegebenen Geschäftsbereich ausgewiesen. Zusammen mit den beiden Beteiligungen sind auch deren Tochtergesellschaften BRAIN FORCE B.V. (Niederlande), BRAIN FORCE GmbH (Österreich), BRAIN FORCE Software s.r.o. (Tschechische Republik) und BRAIN FORCE Software s.r.o. (Slowakische Republik) an die CEGEKA GROEP N.V., Belgien, verkauft worden.

Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung des Vorjahreszeitraumes ist wesentlich durch die Umgliederung der oben genannten veräußerten Beteiligungen in den „aufgegebenen Geschäftsbereich“ beeinflusst.

Der BF HOLDING-Konzern hat in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2015 einen Umsatz von 1,03 Mio. € erwirtschaftet. Der Umsatz im Vorjahreszeitraum betrug 1,37 Mio. €. Da der Umsatz der NPC Gruppe stark projektbezogen ist kommt es zu Schwankungen der Umsatzerlöse in den Quartalen innerhalb eines Geschäftsjahres.

Das EBITDA lag bei -0,31 Mio. € (Vorjahr: -0,02 Mio. €), das Betriebsergebnis (EBIT) betrug -0,32 Mio. € (Vorjahr: -0,04 Mio. €).

Das Finanzergebnis betrug im ersten Quartal 2015 0,39 Mio. € (Vorjahr: 0,02 Mio. €) und ist im Wesentlichen auf Zinserträge aus Anleihen der CROSS Industries AG zurückzuführen.

Das Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Bereichen betrug zum Stichtag 31.03.2015 0,08 Mio. €. In der Vergleichsperiode des Vorjahres belief sich das Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Bereichen auf -0,02 Mio. €. Das Ergebnis nach Steuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen belief sich im Vorjahreszeitraum auf 0,77 Mio. €. Im ersten Quartal 2015 sind keine aufgegebenen Geschäftsbereiche enthalten.

Das Ergebnis der Periode betrug 0,08 Mio. € nach 0,75 Mio. € im Vergleichszeitraum des Vorjahres, wobei dieses durch die aufgegebenen Geschäftsbereiche beeinflusst war.

Das Ergebnis je Aktie lag bei 0,00 € (Vorjahr 0,05 €).

Cash-flow

Der Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit belief sich auf 1,10 Mio. € (Vorjahr: 0,56 Mio. €) und ist im Wesentlichen auf Zinszahlungen der CROSS Industries AG Anleihe zurückzuführen.

Der Cash-flow aus der Investitionstätigkeit belief sich auf -1,33 Mio. € (Vorjahr: -3,28 Mio. €) und ist im Wesentlichen auf den Erwerb von Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens zurückzuführen.

Der Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit betrug 0,14 Mio. € (Vorjahr: 0,85 Mio. €). Zum 31.03.2015 verfügte der BF HOLDING Konzern über einen Zahlungsmittelbestand von 0,37 Mio. €.

Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme des Konzerns zum 31.03.2015 in Höhe von 28,80 Mio. € blieb im Vergleich zum 31.12.2014 annähernd unverändert (31.12.2014: 28,23 Mio. €).

Die langfristigen Vermögenswerte betragen zum 31.3.2015 0,12 Mio. €, die kurzfristigen Vermögenswerte belaufen sich auf 28,67 Mio. € und enthalten im Wesentlichen Anleihen der CROSS Industries AG sowie Aktien an der Pankl Racing Systems AG. Die Pierer Industrie AG hat mit der Gesellschaft anlässlich des Erwerbs der Anleihen der CROSS Industries AG (ISIN: AT0000500913) vereinbart, dass sie die von der Gesellschaft erworbenen Anleihen der CROSS Industries AG kurzfristig ohne Kursverlust erwerben wird (Kaufpreisgarantie in Form einer Putoption).

Die BF HOLDING AG hat das Angebot zum Verkauf der Anleihen an die Pierer Industrie AG zum 13. Mai 2015 angenommen (Putoption) und 2.400 Stück Anleihen zum Kurs 100 zuzüglich bis zum 13. Mai 2015 aufgelaufenen Zinsen an die Pierer Industrie AG verkauft.

Zum 31.3.2015 belief sich das Konzerneigenkapital auf 24,97 Mio. €. Die Eigenkapitalquote lag bei rund 87% (Rumpfgeschäftsjahr 2014: 88%). Die Schulden betragen 3,83 Mio. €, wovon 0,10 Mio. € den langfristigen bzw. 3,73 Mio. € den kurzfristigen Schulden zugerechnet werden. Die Schulden stellen zum 31.3.2015 13% der Bilanzsumme dar.

Human Resources

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015 waren durchschnittlich 10 Mitarbeiter beschäftigt. Zum Stichtag 31.03.2015 waren ebenfalls 10 Mitarbeiter angestellt.

In der Vergleichsperiode des Vorjahres belief sich der Personalstand durchschnittlich auf 841 Mitarbeiter, wovon 826 Mitarbeiter auf den aufgegebenen Geschäftsbereich und 15 Mitarbeiter auf den fortgeführten Bereich entfallen. Zum Stichtag 31.03.2014 waren 819 Mitarbeiter im aufgegebenen Geschäftsbereich und 15 Mitarbeiter im fortgeführten Geschäftsbereich beschäftigt.

BF HOLDING AG - Aktie

Die Aktie der BF HOLDING AG zeigte im ersten Quartal eine sehr positive Entwicklung und schloss am letzten Handelstag (31.03.2015) mit € 1,98. Im Vergleich zum Vorjahr erhöhte sich der Aktienkurs von € 1,61 (Schlusskurs per 31.03.2014) um 23%. Über den Betrachtungszeitraum von 3 Monaten lag der höchste Schlusskurs bei € 1,98, der niedrigste bei € 1,71. Die Marktkapitalisierung bei 15.386.742 zum Handel zugelassenen Aktien betrug per 31.03.2015 30,47 Mio. €.

Risikobericht

Für die Ausführungen zum Risikobericht verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31.12.2014. Seitdem gab es keine Veränderungen in der Bewertung der Risiken.

Wesentliche Ereignisse nach Bilanzstichtag

Hierzu verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang des Zwischenabschlusses.

Ausblick

Die BF HOLDING AG hat infolge der Veräußerung ihrer wesentlichen Beteiligungsgesellschaften ein Interesse am Erwerb eines neuen Beteiligungsportfolios. Eine Investition des durch den Beteiligungsverkauf realisierten Erlöses in Unternehmen der IT-Branche scheidet aufgrund der Einschätzung des Vorstandes der BF HOLDING AG hinsichtlich des geringen Ertragspotentials in der vorliegenden Größenordnung aus. Hingegen wird das Wertsteigerungspotential der CROSS-GRUPPE als hoch und daher die mit der Verschmelzung bewirkte Aufnahme der Beteiligungsgesellschaften der CROSS als im Gesellschaftsinteresse der BF HOLDING AG liegend erachtet.

Wie bereits berichtet ist eine Verschmelzung der CROSS Industries AG auf die BF HOLDING AG geplant. In der am 22. April 2015 stattgefundenen Hauptversammlung der BF HOLDING AG wurde die Verschmelzung der CROSS Industries AG auf die BF HOLDING AG mit der erforderlichen Mehrheit beschlossen. Mit der Eintragung der Verschmelzung im Firmenbuch wird noch im ersten Halbjahr 2015 gerechnet. Damit ändert sich auch die Firma von BF HOLDING AG auf CROSS Industries AG.

Quartalsabschluss nach IFRS der BF HOLDING AG

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung in EUR	01-03/2015	01-03/2014
Umsatzerlöse	1.034.414	1.366.169
Herstellungskosten	-828.971	-950.480
Bruttoergebnis vom Umsatz	205.444	415.690
Vertriebskosten	-196.720	-358.086
Verwaltungskosten	-299.469	-398.761
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-41.447	-51.674
Sonstige betriebliche Erträge	11.809	355.091
Betriebsergebnis	-320.383	-37.740
Finanzerträge	407.396	51.508
Finanzaufwendungen	-12.471	-27.820
Ergebnis vor Steuern	74.542	-14.052
Ertragsteuern	2.191	-5.435
Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Bereichen	76.733	-19.487
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	768.506
Ergebnis der Periode	76.733	749.020
davon Anteilsinhaber der Muttergesellschaft	76.733	749.020
davon nicht beherrschende Anteile	0	0
Ergebnis je Aktie - unverwässert und verwässert	0,00	0,05

Konzern-Gesamtergebnisrechnung in EUR	01-03/2015	01-03/2014
Ergebnis nach Steuern	76.733	749.020
Währungsumrechnungsdifferenzen	0	253
Marktwertänderungen zur Veräußerung verfügbarer Finanzinstrumente	148.738	0
Latente Steuern	-37.184	0
Aufwendungen und Erträge, die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgebucht werden	111.554	253
Sonstiges Ergebnis	111.554	253
Gesamtergebnis	188.287	749.273
davon Anteilsinhaber der Muttergesellschaft	188.287	749.273
davon nicht beherrschende Anteile	0	0
Gesamtergebnis	188.287	749.273
davon aufgebener Geschäftsbereich	0	768.759
davon fortgeführter Geschäftsbereich	188.287	-19.487

Kennzahlen nach Segmenten 01-03/2015 in EUR	Deutschland	Österreich (Operativ)	Österreich (Holding)	Konsolidierung	Konzern	Aufgegebener Bereich
Umsatzerlöse gesamt	1.033.298	1.116	27.214	-27.214	1.034.414	0
EBITDA	-55.884	-19.949	-233.154	0	-308.987	0
EBIT	-62.191	-23.518	-234.675	0	-320.383	0
Abschreibungen	-6.306	-3.568	-1.521	0	-11.396	0

Kennzahlen nach Segmenten 01-03/2014 in EUR	Deutschland	Österreich (Operativ)	Österreich (Holding)	Konsolidierung	Konzern	Aufgegebener Bereich
Umsatzerlöse gesamt	1.333.910	10.983	49.191	-27.915	1.366.169	24.291.735
EBITDA *	-4.230	14.131	-31.960	0	-22.059	1.792.850
EBIT *	-14.609	12.456	-35.587	0	-37.740	1.404.271
Abschreibungen	-10.379	-1.675	-3.627	0	-15.681	-388.579

* ohne verrechnete Kosten für Markenlizenzentgelte innerhalb des fortgeführten Geschäftsbereiches

Cash-flow Statement in EUR	01-03/2015	01-03/2014
Ergebnis der Periode	76.733	749.020
Abschreibungen	11.396	404.260
Finanzergebnis	-394.925	62.128
Ertragssteuern	-2.191	555.522
Gewinne / Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	6.206	-80.891
Veränderungen langfristiger Rückstellungen und Schulden	-2.346	8.912
Cash-flow aus dem Ergebnis	-305.128	1.698.949
Veränderungen sonstiger Vermögenswerte und Schulden	1.402.580	-1.140.205
Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.097.452	558.744
Cash-flow aus Investitionstätigkeit	-1.328.281	-3.275.494
Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit	138.439	851.376
Veränderung der Zahlungsmittel	-92.390	-1.865.374
Zahlungsmittelbestand zum Periodenanfang	462.616	7.542.885
Veränderung der Zahlungsmittel	-92.390	-1.865.374
Zahlungsmittelbestand am Periodenende	370.226	5.677.512
davon aus fortgeführten Geschäftsbereichen	370.226	338.969
davon aus nicht fortgeführten Geschäftsbereichen	0	5.338.543

Bilanz in EUR	31.03.2015	31.12.2014
AKTIVA		
Sachanlagen	65.565	88.027
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	5.784	22.642
Latente Steueransprüche	50.000	50.000
Langfristige Vermögenswerte	121.348	160.669
Vorräte	188.615	190.024
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.339.133	968.246
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	26.777.003	26.451.506
Zahlungsmittel	370.226	462.616
Kurzfristige Vermögenswerte	28.674.977	28.072.393
Summe Aktiva	28.796.325	28.233.062
PASSIVA		
Grundkapital	15.386.742	15.386.742
Rücklagen	5.509.439	5.397.885
Angesammelte Ergebnisse	4.074.864	3.998.131
den Anteilsinhabern der Muttergesellschaft zurechenbares Eigenkapital	24.971.045	24.782.759
Eigenkapital	24.971.045	24.782.759
Sonstige Verbindlichkeiten	33.329	35.551
Latente Steuerschulden	66.124	29.064
Langfristige Schulden	99.453	64.616
Finanzverbindlichkeiten	1.866.461	1.728.022
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.172.588	815.221
Sonstige Verbindlichkeiten	679.328	820.250
Steuerrückstellungen	0	11.190
Sonstige Rückstellungen	7.450	11.005
Kurzfristige Schulden	3.725.827	3.385.688
Summe Passiva	28.796.325	28.233.062

Entwicklung des Eigenkapitals in EUR	Den Anteilsinhabern der Muttergesellschaft zuzurechnender Anteil					Nicht beherrschende Anteile	Gesamtes Eigenkapital
	Grundkapital	Kapitalrücklage	Sonstige Rücklagen	IAS 19 Rücklage	Angesammelte Ergebnisse		
Stand 31.12.2013 (= 01.01.2014)	15.386.742	6.854.042	-339.394	-183.691	-2.048.798	0	19.668.901
Gesamtergebnis der Periode 01-03/2014	0	0	0	0	749.020	0	749.020
Erwerb eigener Aktien	0	0	-7.651	0	0	0	-7.651
Stand 31.03.2014	15.386.742	6.854.042	-347.045	-183.691	-1.299.779	0	20.410.269
Gesamtergebnis der Periode 04-12/2014	0	0	426.215	-152.908	4.209.512	0	4.482.819
Konsolidierungskreisänderung	0	0	-336.599	336.599	0	0	0
Erwerb eigener Aktien	0	0	-110.330	0	0	0	-110.330
Übertragung von Rücklagen	0	-1.088.398	0	0	1.088.398	0	0
Stand 31.12.2014 (= 01.01.2015)	15.386.742	5.765.644	-367.759	0	3.998.131	0	24.782.759
Gesamtergebnis der Periode 01-03/2015	0	0	111.554	0	76.733	0	188.287
Stand 31.03.2015	15.386.742	5.765.644	-256.205	0	4.074.864	0	24.971.045

Anhang zum Konzernzwischenabschluss für das erste Quartal 2015

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Anwendung von neuen Standards

Der Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2015 wurde nach den Grundsätzen der International Financial Reporting Standards (IFRS) unter Berücksichtigung der Regelungen für Zwischenberichte (IAS 34), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, erstellt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vom 31. Dezember 2014 wurden, bis auf die verpflichtend neu anzuwendenden Standards, unverändert angewandt. Für weitere Informationen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31.12.2014, der die Basis für den vorliegenden Zwischenbericht darstellt.

Der Rechnungslegung, der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen, liegen die einheitlichen Rechnungslegungsvorschriften zugrunde. Diese Vorschriften wurden von allen einbezogenen Unternehmen angewendet. Die einbezogenen Unternehmen haben ihren Zwischenabschluss zum 31.03.2015 aufgestellt.

Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss sind neben der BF HOLDING AG inländische und ausländische Tochterunternehmen einbezogen, bei denen der Konzern die Kontrolle über die Finanz- und Geschäftspolitik innehat, regelmäßig begleitet von einem Stimmrechtsanteil von mehr als 50%.

Die Konsolidierung der Tochterunternehmen erfolgt ab dem Tag, ab dem die Kontrolle über das Unternehmen besteht, und endet mit dem Tag, an dem die Kontrolle endet. Der Konsolidierungskreis hat sich im ersten Quartal 2015 gegenüber dem Rumpfgeschäftsjahr 2014 nicht geändert. Der Konzernabschluss umfasst somit die BF HOLDING AG, Wels und die angeführten Tochtergesellschaften:

Gesellschaft	Konsolidierungsart	Anteil
Network Performance Channel GmbH, Neu-Isenburg, Deutschland ¹⁾	V	100
Network Performance Channel GmbH, Vöcklabruck, Österreich	V	100
Brain Force Software AG, Maur, Schweiz (in Liquidation)	A	100

V Vollkonsolidierung

A Anschaffungskosten

1) Der Anteil wird durch die Network Performance Channel GmbH, Vöcklabruck, Österreich, gehalten.

Aufgegebener Geschäftsbereich

Im ersten Quartal 2015 sind keine aufgegebenen Geschäftsbereiche enthalten.

Zum 31.3.2014 wurden die per 30.9.2014 veräußerten Beteiligungen an der BRAIN FORCE SOFTWARE GmbH (Deutschland) und der BRAIN FORCE S.P.A. (Italien) als aufgebener Geschäftsbereich nach IFRS 5 ausgewiesen. Zusammen mit den beiden Beteiligungen sind auch deren Tochtergesellschaften BRAIN FORCE B.V. (Niederlande), BRAIN FORCE GmbH (Österreich), BRAIN FORCE Software s.r.o. (Tschechische Republik) und BRAIN FORCE Software s.r.o. (Slowakische Republik) an die CEGEKA GROEP N.V., Belgien, verkauft worden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Vorjahr wurde dahingehend angepasst, dass die nicht fortgeführten Geschäftsbereiche in der entsprechenden Position separat von den fortgeführten Geschäftsbereichen ausgewiesen werden.

Die Aufwendungen und Erträge aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich des Vorjahreszeitraumes stellen sich wie folgt dar:

in TEUR	01/2014 - 03/2014
Umsätze	24.292
Aufwendungen	-22.887
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	1.404
Finanzergebnis	-86
Ergebnis vor Ertragssteuern	1.319
Ertragssteuern	-550
Ergebnis nach Steuern des zur Veräußerung gehaltenen Geschäftsbereiches	769

Die Zahlungsströme aus dem zur Veräußerung gehaltenen Geschäftsbereich setzen sich für den Vorjahreszeitraum wie folgt zusammen:

in TEUR	01/2014 - 03/2014
Cash-flow aus betrieblicher Tätigkeit	-528
Cash-flow aus Investitionstätigkeit	-253
Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit	-246
Veränderung der liquiden Mittel	-1.028

Schätzungen

Im Konzernabschluss müssen zu einem gewissen Grad Schätzungen vorgenommen und Annahmen getroffen werden, welche die bilanzierten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die Angabe von Eventualverbindlichkeiten am Bilanzstichtag und den Ausweis von Aufwendungen und Erträgen im Geschäftsjahr beeinflussen. Es werden Erfahrungswerte herangezogen, welche vom Management für angemessen empfunden werden. Die sich tatsächlich einstellenden Beträge können von den Schätzungen abweichen, wenn sich angenommene Parameter entgegen der Erwartung entwickeln. Bei Bekanntwerden neuer Gegebenheiten werden diese entsprechend berücksichtigt und bisherige Annahmen entsprechend angepasst.

Für weitere Informationen hinsichtlich der wesentlichen Schätzungsunsicherheiten verweisen wir auf die Ausführungen im Konzernabschluss zum 31.12.2014.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Umsatzkostenverfahren erstellt.

Die BF HOLDING Gruppe erzielte in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2015 einen Konzernumsatz von 1,03 Mio. € (Vorjahr: 1,37 Mio. €). Das EBITDA betrug -0,31 Mio. € (Vorjahr: -0,02 Mio. €). Das Betriebsergebnis (EBIT) betrug -0,32 Mio. € nach -0,04 Mio. € im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Das Finanzergebnis betrug im ersten Quartal 2015 0,39 Mio. € nachdem es im Vorjahr bei 0,02 Mio. € lag. Das Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Bereichen belief sich auf 0,08 Mio. € nach -0,02 Mio. € im Vorjahr.

Das Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen betrug im Vorjahreszeitraum 0,77 Mio. € und ist unter dem Punkt „Aufgegebener Geschäftsbereich“ näher erläutert.

Erläuterungen zur Segmentberichterstattung

Den Anforderungen des IFRS 8 (Management Approach) folgend berichtet die BF HOLDING AG nach geografischen Segmenten. Aufgrund des Verkaufs wesentlicher Beteiligungen erfolgt im ersten Quartal 2015 analog zum Rumpfgeschäftsjahr 2014 keine Verrechnung für die Nutzung der Marke. Die Vorjahreswerte der Segmentergebnisse (EBIT und EBITDA) sind ohne Berücksichtigung der verrechneten Kosten für Markenlizenzentgelte dargestellt. Die Segmentberichterstattung ist im Anschluss an die Gesamtergebnisrechnung angeführt.

Erläuterungen zum Cash-flow Statement

Der Cash-flow aus dem Ergebnis erreichte in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2015 -0,31 Mio. € und lag damit um 2 Mio. € unter dem Vorjahreswert von 1,70 Mio. €. Die Veränderung ist speziell durch die Tatsache des Verkaufes wesentlicher Beteiligungen zum 30.9.2014 und dem damit verbundenen Ergebnisrückgang begründet.

Der Cash-flow aus betrieblicher Tätigkeit belief sich auf 1,10 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 0,56 Mio. €) und ist im Wesentlichen auf die Veränderung des Working Capitals zurückzuführen.

Der Cash-flow aus Investitionstätigkeit betrug -1,33 Mio. € nach -3,28 Mio. € im Vorjahr und ist im Wesentlichen durch den Kauf von CROSS Industries AG Anleihen im ersten Quartal 2015 in Höhe von 1,35 Mio. € geprägt (Vorjahr: 3,02 Mio. €).

Der Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit belief sich auf 0,14 Mio. € nach 0,85 Mio. € im Vorjahr. Die Veränderung resultiert durch die stichtagsbedingte Ausnützung der variabel verzinsten Kontokorrentkredite.

Erläuterungen zur Konzernbilanz

Die Bilanzsumme belief sich zum Stichtag auf 28,80 Mio. €, was einem Anstieg gegenüber dem 31.12.2014 um ca. 2% entspricht.

Der Anteil der kurzfristigen Vermögenswerte am Gesamtvermögen erreichte zum 31.03.2015 99,6% (31.12.2014: 99,4%). In den sonstigen Forderungen und Vermögenswerten in Höhe von 26,78 Mio. € sind die zur Veräußerung verfügbaren Wertpapiere mit 25,92 Mio. € enthalten. Die Wertpapiere betreffen 2.400 Stück CROSS Industries AG Anleihen 6,875 % (Perpetual Bond) in Höhe von 24,0 Mio. € und 65.236 Stück Pankl Racing Systems AG Aktien in Höhe von 1,92 Mio. €. Weitere 0,42 Mio. € der sonstigen Forderungen und Vermögenswerte betreffen Wartungsverträge und sonstige Abgrenzungen.

Die Zahlungsmittel betragen zum Bilanzstichtag 31.03.2015 0,37 Mio. € (31.12.2014: 0,46 Mio. €).

Zum 31.03.2015 belief sich das Konzerneigenkapital nach IFRS auf 24,97 Mio. €, was einer Eigenkapitalquote von 86,72% (31.12.2014: 87,78%) entspricht.

Angaben zu Finanzinstrumenten

Der Buchwert der Finanzinstrumente entspricht dem Fair Value.

Die Aktien notieren an der Wiener Börse und werden zum Zeitwert bilanziert. Die Anleihen werden zum Kurs 100 bilanziert. Die Pierer Industrie AG hat mit der Gesellschaft anlässlich des Erwerbs der Anleihen der CROSS Industries AG (ISIN: AT0000500913) vereinbart, dass sie die von der Gesellschaft erworbenen Anleihen der CROSS Industries AG kurzfristig ohne Kursverlust erwerben wird (Kaufpreisgarantie in Form einer Putoption).

Die BF HOLDING AG hat das Angebot zum Verkauf der Anleihen an die Pierer Industrie AG zum 13. Mai 2015 angenommen (Putoption) und 2.400 Stück Anleihen zum Kurs 100 zuzüglich bis zum 13. Mai 2015 aufgelaufenen Zinsen an die Pierer Industrie AG verkauft.

Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Als nahestehende Unternehmen und Personen werden die wesentlichen Eigentümer und die Vorstands- bzw. Aufsichtsratsmitglieder der BF HOLDING AG betrachtet.

Es wurden an Vorstandsmitglieder oder Aufsichtsratsmitglieder weder Darlehen gewährt noch Garantien abgegeben.

Mit der Pierer Konzerngesellschaft mbH, Wels, besteht ein Überlassungsvertrag über die Bereitstellung des Vorstandsmitgliedes Frau Mag. Michaela Friepieß. Mit der HOFER Management GmbH, Vöcklabruck, einer Gesellschaft, an der der Vorstandsvorsitzende Dr. Michael Hofer zu 100% beteiligt ist, bestand bis zum 31.12.2013 ein Überlassungsvertrag über die Bereitstellung eines Vorstandsmitgliedes. Im Jänner 2014 hat die BF HOLDING AG einen Vorstandsvertrag mit Herrn Dr. Michael Hofer abgeschlossen.

Dr. Michael Hofer hat am 22.12.2014 1.240.000 BF HOLDING AG-Aktien in das Übernahmeangebot der Pierer Industrie AG eingeliefert. Nach Ende der Allgemeinen Annahmefrist am 2.2.2015 und Übertragung der eingelieferten Aktien an die Pierer Industrie AG hat sich die Beteiligung von Herrn Dr. Michael Hofer daher auf 9,44% reduziert.

Im ersten Quartal 2015 hat die BF HOLDING AG weitere 135 Stück CROSS Industries AG Anleihen 6,875 % (Perpetual Bond) von Dritten erworben und besitzt zum Stichtag insgesamt 2.400 Stück Anleihen, welche im Mai 2015 an die Pierer Industrie AG veräußert wurden. Aus der Anleihe wurden in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2015 Zinserträge in Höhe von TEUR 407 (Vorjahr: TEUR 11) generiert. Zum Stichtag 31.03.2015 belaufen sich die Zinsforderungen gegenüber der CROSS Industries AG auf TEUR 240 (31.12.2014: TEUR 1.399).

Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Wie bereits erläutert hat die BF HOLDING AG das Angebot zum Verkauf der Anleihen an die Pierer Industrie AG zum 13. Mai 2015 angenommen (Putoption) und 2.400 Stück Anleihen der CROSS Industries AG zum Kurs 100 zuzüglich bis zum 13. Mai 2015 aufgelaufenen Zinsen an die Pierer Industrie AG verkauft.

In der am 22. April 2015 stattgefundenen Hauptversammlung der BF HOLDING AG wurde die Verschmelzung der CROSS Industries AG auf die BF HOLDING AG mit der erforderlichen Mehrheit beschlossen. Mit der Eintragung der Verschmelzung im Firmenbuch wird noch im ersten Halbjahr 2015 gerechnet. Damit ändert sich auch die Firma von BF HOLDING AG auf CROSS Industries AG.

Verzicht auf Prüfung des Zwischenberichts

Der Zwischenbericht zum 31.03.2015 wurde weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

Sonstige Angaben

Der Vorstand der BF HOLDING AG hat am 7. März 2014 beschlossen, von der Ermächtigung der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft vom 28.02.2013 Gebrauch zu machen. Die Gesellschaft hat im März 2014 das Aktienrückkaufprogramm gestartet. Das Rückkaufprogramm bezieht sich auf Inhaber lautende Stückaktien der BF HOLDING AG, von denen bis zu 10% des Grundkapitals rückgekauft werden können. Der Erwerb erfolgt zum Durchschnittskurs der jeweils letzten fünf Börsenstage mit einer Bandbreite von +/- 20%. Laut Mitteilung vom 18. November 2014 tätigte das Unternehmen aufgrund des freiwilligen Übernahmeangebots des Hauptaktionärs Pierer Industrie AG keine Aktienkäufe mehr. Das Aktienrückkaufprogramm wurde jedoch nicht beendet. Im ersten Quartal wurden keine eigenen Aktien erworben. Zum Stichtag hält die Gesellschaft weiterhin unverändert 71.038 Stück eigene Aktien.

Die BF HOLDING AG, Wels hat gegenüber der IXIA TECHNOLOGIES INTERNATIONAL LIMITED, Irland, für die Network Performance Channel GmbH, Österreich, im Rumpfgeschäftsjahr 2014 eine Garantie in Höhe von EUR 1 Mio. abgegeben, welche zum Stichtag 31. März 2015 mit EUR 727.930,38 (USD 816.373,92 Wechselkurs zum Stichtag 31.03.2015: 1,1215) aushaftet.

Erklärung aller gesetzlichen Vertreter

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Drei-Monats-Lagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten drei Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss und bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen neun Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Wels, 29. Mai 2015

Der Vorstand



Dr. Michael Hofer



Mag. Michaela Friepeß

Finanzkalender

Datum	Event
29. Mai 2015	Ergebnis und Zwischenbericht 1. Quartal 2015
28. August 2015	Ergebnis und Zwischenbericht Quartale 1-2/2015
27. November 2015	Ergebnis und Zwischenbericht Quartale 1-3/2015

Informationen zum Unternehmen und zur Aktie der BF HOLDING AG

Investor Relations: Michaela Friepeß
Telefon: +43 7242 69 402
E-Mail: investorrelations@brainforce.co.at
Internet: www.brainforce.co.at
Wiener Börse: BFC
Reuters: BFCG
Bloomberg: BFC:AV
Datastream: O:BFS
ISIN: AT0000820659

BF HOLDING AG
Edisonstraße 1, 4600 Wels, Austria

Telefon: +43 7242 69 402
info@brainforce.co.at
www.brainforce.co.at



www.brainforce.co.at